

Die Neubau-Verlage

Datmos-Verlag

Cleusis-Verlag

Moriah-Verlag

tändigen als demnächst erscheinend an:

Die Bücherei der Arbeitsgemeinschaft

Eine Schriftenammlung für die deutsche Volkshochschule

Im Einvernehmen mit dem
Preussischen Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung

herausgegeben von

Dr. Werner Dicht

In der Volkshochschule herrscht das gesprochene Wort. Denn ihr Ziel ist nicht die Vermittlung von anregenden oder nützlichen Kenntnissen, wie wir sie uns anlesen können oder wie sie uns ein verlesenes Kolleg vermittelt, das dem Studenten schwarz auf weiß geben will, was er zum Examen braucht. Die Volkshochschule kennt kein Examen und fördert keine Vielwisserei. Sie will Bildungsarbeit leisten, unsere Kulturgüter zum geistigen Eigentum ihrer Schüler, zum Bestandteil ihres Lebens machen, eine Vermittlung geistigen Besitzes, wie sie nur von Mensch zu Mensch möglich ist.

Aber dennoch braucht die Volkshochschule das Buch. Für den Schüler und für den Lehrer. Für den Schüler: Denn Voraussetzung der Bildungsarbeit ist allerdings das Vorhandensein eines Wissensstoffes, eines Rohmaterials der Bildungsarbeit. Und eben weil seine rein verstandes- und gedächtnismäßige Aneignung nicht die eigentliche Aufgabe der Volkshochschularbeit ist, wird man den Erwerb des notwendigen Wissens auf jede Weise zu erleichtern suchen. Deshalb wird die Darbietung des Stoffes eine Aufgabe sein, bei dem das Buch dem Volkshochschullehrer zu Hilfe kommen, ihn entlasten muß. Dazu bedarf es einer neuen Durchdringung des alten Stoffes. Wir brauchen **Volkshochschul-Lehr-Bücher**. Wir brauchen ferner **Volkshochschul-Lese-Bücher**, Quellen-schriften und wissenschaftliche Arbeiten, die durch Auswahl und Einführung auf den Volkshochschul-